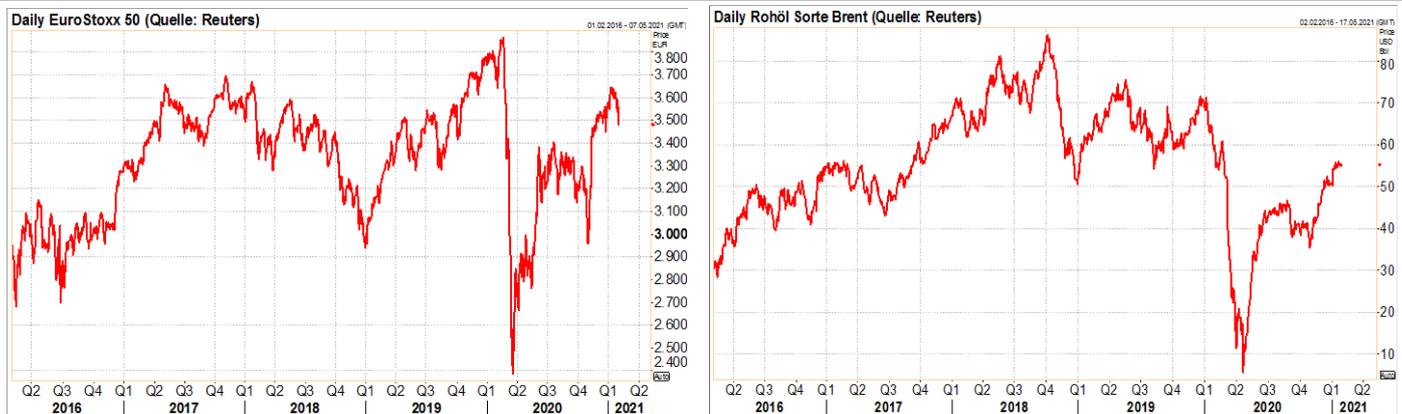


Marktüberblick am 01.02.2021

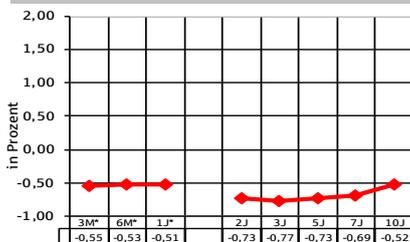
Stand: 9:48 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.432,87	-1,71 %	-2,08 %	Rendite 10J D *	-0,52 %	+2 Bp	Dax-Future *	13.442,00
MDax *	31.086,78	-1,19 %	+0,94 %	Rendite 10J USA *	1,09 %	+4 Bp	S&P 500-Future	3705,20
SDax *	15.210,34	-0,20 %	+3,02 %	Rendite 10J UK *	0,35 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	12958,75
TecDax*	3.375,67	-1,02 %	+5,07 %	Rendite 10J CH *	-0,49 %	+2 Bp	Bund-Future	177,37
EuroStoxx 50 *	3.481,44	-2,13 %	-2,00 %	Rendite 10J Jap. *	0,04 %	+2 Bp	VDax *	30,03
Stoxx Europe 50 *	3.075,34	-2,41 %	-1,06 %	Umlaufrendite *	-0,54 %	+4 Bp	Gold (\$/oz)	1865,21
EuroStoxx *	391,81	-1,74 %	-1,45 %	RexP *	498,68	-0,16 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	55,13
Dow Jones Ind. *	29.982,62	-2,03 %	-2,04 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,2124
S&P 500 *	3.714,24	-1,93 %	-1,11 %	12-M-Euribor *	-0,51 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8828
Nasdaq Composite *	13.070,69	-2,00 %	+1,42 %	Swap 2J *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0814
Topix	1.829,84	+1,16 %	+0,23 %	Swap 5J *	-0,44 %	+1 Bp	Euro/Yen	126,93
MSCI Far East (ex Japan) *	684,80	-1,37 %	+3,42 %	Swap 10J *	-0,19 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,45
MSCI-World *	1.993,17	-1,81 %	-0,83 %	Swap 30J *	0,12 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 01. Feb (Reuters) - Zum Auftakt der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag höher starten. Am Freitag hatte er 1,7 Prozent auf 13.432,87 Punkte verloren. Die Kursverwerfungen rund um den US-Videospieler GameStop dürften die Anleger weiter in Atem halten. Zu Wochenbeginn stehen neben der hierzulande langsam anrollenden Bilanzsaison die deutschen Einzelhandelsumsätze im Mittelpunkt. Investoren werden diese auf den Einfluss der aktuellen Lockdowns abklopfen. Gleiches gilt für die Stimmungsbarometer der deutschen und europäischen Einkaufsmanager. Außerdem beraten Bund und Länder darüber, wie die Versorgung mit Coronavirus-Impfstoffen verbessert werden kann.

Das Tauziehen zwischen Kleinanlegern und Hedgefonds um die Aktien von GameStop bringt die Wall Street zum Beben. Die Titel des Videospielehändlers schlossen am Freitag 67,9 Prozent im Plus. Zur weiteren Verunsicherung trug bei, dass der Covid-19-Impfstoff des US-Konzerns Johnson & Johnson (J&J) mit weltweit 66 Prozent eine vergleichsweise geringe Wirksamkeit aufweist. Der Dow Jones verlor zwei Prozent auf 29.983, wie auch der technologielastige Nasdaq auf 13.071 Punkte. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,9 Prozent auf 3714 Punkte ein. Zuvor waren die Börsen in Europa tiefer aus dem Handel gegangen und verbuchten den größten Wochenverlust seit Oktober. Im Verlauf der Handelswoche verloren S&P, Dow und Nasdaq je grob 3,3 Prozent. Börsianer warnten vor den Risiken der GameStop-Kurskapriolen für das gesamte Finanzsystem. Der GameStop-Kurs war in den vergangenen zwei Wochen um rund 2000 Prozent gestiegen. Kleinanleger hatten Hedgefonds, die auf sinkende Kurse gesetzt hatten, mit konzertierten Käufen und den daraus resultierenden Kursanstiegen bei den entsprechenden Aktien dazu gezwungen, ihre Wetten aufzulösen. Broker wie Robinhood hatten zeitweilig weitere Käufe, jedoch nicht Verkäufe verboten und damit den Unmut der US-Politik auf sich gezogen. Die US-Wertpapieraufsicht SEC erklärte, sie beobachte die Vorgänge genau und werde die Sicherheit der Anleger sowie "faire, ordentliche und sichere Märkte" sicherstellen. Kurz vor Börsenschluss kündigte auch die Generalstaatsanwaltschaft von Texas an, sich mit den Vorgängen zu befassen.

Ermutigende Firmenbilanzen locken Anleger in die asiatischen Aktienmärkte zurück. Der japanische Nikkei-Index stieg am Montag um 1,5 Prozent auf 28.091 Punkte und die Börse Shanghai um 0,7 Prozent auf 3.506 Zähler.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Caixin PMI verb. Gewerbe (Jan)
 EWU, DE, FR, IT, ES, UK: Einkaufsmanagerindex verb. Gewerbe (Jan)
 EWU: Arbeitslosenquote (Dez)
 DE: Einzelhandelsumsatz (Dez)
 USA: Bauausgaben (Dez), ISM-Index verb. Gewerbe (Jan)

Unternehmensdaten heute

Siemens Healthineers (Q1), Ryanair (Q3)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.